

# Exkursionen

am 22. Mai 2017 von  
10.00 bis 12.00 Uhr

Vor Beginn des Fachkongresses werden fünf Exkursionen zu Klimaschutzprojekten der Stadt angeboten. Start bzw. gemeinschaftliche Abfahrt: 10.00 Uhr am Tagungsort RWTH SuperC, Templergraben 57, 52062 Aachen, vor dem Haupteingang.



## Exkursion 1:

### Neubauten und Sanierung nach „Aachener Standard“

Die historische Innenstadtlage bzw. die topografische Situation machen die beiden Neubauprojekte, eine Schulmensa und eine KiTa, zu untypischen Passivhäusern nach Aachener Standard. Bei dem erfolgreichen KiTa-Sanierungsprojekt wurde erstmalig eine unterstützende Nachtlüftung über Fenster eingesetzt.

## Exkursion 2:

### Energetische Sanierung von 400 Wohnungen inkl. Nahwärmenetz aus Abwasserwärme

Diese Tour zeigt die energetische Sanierung von zum Teil denkmalgeschützten Wohnungen, die mit einem Nahwärmenetz aus Abwasserwärme beheizt werden. Dies erfolgt im Projekt EU-GUGLE der Stadt Aachen, der Wohnungsgesellschaft gewoge AG und der Stadtwerke Aachen AG.

## Exkursion 3:

### altbau plus e.V., Beratungsstelle für energetische Sanierung

Die Beratungsstelle für energetische Sanierung wurde auf Initiative der Stadt Aachen im Jahr 2004 als gemeinnütziger Verein gegründet. Dazu wurden die unterschiedlichen Beratungskompetenzen auf dem Gebiet der energetischen Altbausanierung gebündelt und in einer neutralen, bürger-nahen Anlaufstelle zusammengefasst. Diese erfolgreiche Beratungsstelle wird zu Fuß besichtigt, und die Mitarbeiter berichten über ihre Arbeit.

## Exkursion 4:

### E-mobil vernetzt: intermodaler Verkehr und intelligentes Laden

Die STAWAG Stadtwerke Aachen AG stellt „vernetzte E-Mobilität im intermodalen Verkehr und das intelligente Laden“ vor am Beispiel einer Wohnanlage, bei der eine PV-Anlage mit Speicher und einer Ladestation für Elektroautos verbunden ist. Zweiter Anlaufpunkt ist eine Mobilitätsstation mit einer Pedelec-Verleihstation von Velocity.

## Exkursion 5:

### „Center for Wind Power Drives (CWD) der RWTH Aachen“ und „Ausbau der erneuerbaren Energien: ein Blick in die Praxis, STAWAG“

Ziel der Exkursion ist das Center for Wind Power Drives (CWD) der RWTH Aachen. Im Center kann der innovative 4-Megawatt-Systemprüfstand besichtigt werden. Hiermit intensiviert die RWTH ihre Anstrengungen zur Erforschung von On-Shore-Windenergieanlagen. Außerdem stellt die STAWAG ihre Ausbaustrategie und konkrete Maßnahmen im Bereich erneuerbare Energien vor.

Anmeldungen zu den Exkursionen erfolgen über das Anmeldeformular.

Alle Informationen zum Kongress finden Sie im Internet unter:  
[www.difu.de/22.fachkongress\\_energiemanagement.html](http://www.difu.de/22.fachkongress_energiemanagement.html)

Eine gemeinsame Veranstaltung der Stadt Aachen und des Deutschen Instituts für Urbanistik